

## **Gewachsenes bürgerschaftliches Engagement: Die Interessengemeinschaft Kranichgrund und ihr "Orgelförderkreis Ahlsdorf"**

Vor mehr als einem halben Jahrhundert wurde die Orgel in der barocken Patronatskirche durch die Orgelbaufirma Voigt aus Bad Liebenwerda restauriert und zu einem neobarocken Instrument umdisponiert, wobei finanzielle und Materialzwänge dazu führten, dass das Orgelwerk auf ein Manual und Pedal reduziert wurde. Seit den sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts traten auch immer deutlicher erhebliche Mängel an der Bausubstanz des Kirchengebäudes durch eindringendes Wasser zutage, vor allem an der Decke des Kirchenschiffs und insbesondere über dem Altar. Mit notdürftigen Reparaturen versuchte die Kirchengemeinde Ahlsdorf, dem Einhalt zu gebieten. Um das Jahr 2000 schließlich zeichnete sich ab, dass der Turm des Gotteshauses der dringenden Sanierung bedurfte. Im Oktober 2002 wurde der Abschluss dieser Maßnahme mit einem Festgottesdienst begangen.

All das trug dazu bei, dass eine kontinuierliche Wartung und Pflege der Orgel in den Hintergrund trat. Das Instrument verfiel zusehends und war schließlich überhaupt nicht mehr spielbar. Mit dieser Situation wollte sich die Kirchengemeinde um ihren Kirchenältesten *Joachim Hertel* nicht zufrieden geben. Er vertraute auf die Spendenbereitschaft der Ahlsdorfer, organisierte einige Konzerte<sup>1)</sup> und war bis an sein Lebensende voller Zuversicht, dass die Orgel bald wieder zum Klingen gebracht wird.

Diesem Ziel dienten auch drei Benefizkonzerte, die zwischen 2010 und 2011 mit Dozenten und Studierenden des Instituts für Musikpädagogik der Hochschule für Musik und Theater Leipzig in der Ahlsdorfer Kirche stattfanden und von *Hans Werner Unger*, vormals wissenschaftlicher Mitarbeiter an Universität und Musikhochschule Leipzig, initiiert wurden.

Eine Zusammenkunft von Ahlsdorfer Kirchengemeinemitgliedern im Juli 2011, mit der ein weiteres Benefizkonzert im Rahmen der Initiative "Musikschulen öffnen Kirchen" vorbereitet wurde, war schließlich die Geburtsstunde des "**Förderkreises Barockkirche Ahlsdorf**", der sich für die Instandsetzung der Orgel einsetzte.

Als am 20. August 2011 Teile der Decke des Kirchenschiffs herabstürzten und schwere Schäden am Gebäude und an den in ihm befindlichen Kunstschatzen verursachten, musste die Kirche gesperrt werden. Zwar konnte für das anstehende Konzert ein geeigneter Veranstaltungsort gefunden werden, aber es waren andere Prioritäten zu setzen: Jetzt ging es primär nicht darum, die Orgel, sondern das Bauwerk zu sanieren. Diese weitaus größere und schwierigere Aufgabe, die ohne eine hohe Summe an Fördermitteln nicht zu lösen war, erforderte ein übergreifendes, auf die Zukunft gerichtetes Nutzungskonzept, in dem die Ahlsdorfer Kirche mit ihrer Orgel eine zentrale Funktion erlangen soll. Aus dem "Förderkreis Barockkirche Ahlsdorf" heraus bildete sich die "**Interessengemeinschaft Kranichgrund**", in der sich nun nicht nur Kirchengemeinemitglieder zusammenfanden. Sie strebt den Status als eingetragener gemeinnütziger Verein an und ist zugleich die konzeptionelle und personelle Basis des "**Orgelförderkreises Ahlsdorf**". In diesem vereinen sich Mitglieder der Kirchengemeinde und weitere engagierte Bürger des Kranichgrunds in dem Bemühen, nachdem die Kirchensanierung im August 2014 abgeschlossen wurde, die Restaurierung der Orgel voranzutreiben und den dafür nötigen Anteil an Eigenmitteln aufzubringen. Diesem Zweck dienen (Benefiz)Konzerte und andere Veranstaltungen<sup>2)</sup>, mit denen kulturelle Höhepunkte gesetzt werden und zugleich die "**Kirchenstraße Elbe-Elster**" belebt wird, deren "**Weg 1: Die gute Botschaft**" durch den Kranichgrund führt.

Der Orgelförderkreis Ahlsdorf - für den stellvertretend *Dorit Zaffky*, *Harry Lademann*, *Dr. Martin Wehner* und *Hans Werner Unger* genannt werden - hat deshalb das Projekt "**Orgelpfeifen suchen Paten**" ins Leben gerufen, das von ihm organisiert und betreut wird.

*Hans Werner Unger, Juli 2015*

## Anmerkungen

### <sup>1)</sup> **Benefizkonzerte aus den Jahren 2006 bis 2008:**

- Konzert des Chores Annaburg (25.11.2006)
- Konzert des Chores Hohenbucko (29.09.2008)
- Konzert des Chores Hohenseefeld

### <sup>2)</sup> **Benefizkonzerte zwischen 2010 und 2015:**

- 1. Benefizkonzert (30.06.2010 A. Sommerfeld / Leipzig, Gesang; H. Saretz / Torgau, Cembalo: Solokantaten von G.F. Händel und J.S. Bach, Cembalowerke von J.J. Froberger und G.Ph. Telemann)
- 2. Benefizkonzert „Konzert zum Advent“ (28.11.2010 Studierende der HMT Leipzig)
- 3. Benefizkonzert „Du meine Seele singe“ (21.05.2011 Studierende der HMT Leipzig: Lieder und Arien von J.S. Bach, G.Fr. Händel, J. Haydn und F. Mendelssohn-Bartholdy)
- 4. Benefizkonzert „Musikschulen öffnen Kirchen“ (I) (10.09.2011 Kreismusikschule „Gebr. Graun“ Herzberg)
- 5. Benefizkonzert „Siehe, ich verkündige euch große Freude“ (27.11.2011 Studierende der HMT Leipzig: Kompositionen von J. Vierdanck und F. Mendelssohn-Bartholdy, Lieder und Gospels zum Advent)
- 6. Benefizkonzert „Musikschulen öffnen Kirchen“ (II) (08.09.2012 Kreismusikschule „Gebr. Graun“ Herzberg)
- 7. Benefizkonzert „Wer mich liebet, der wird mein Wort halten“ (06.10.2013 A. Sommerfeld und B. Wesolek / Leipzig, Gesang; J. Wicklein / Altenburg, Violine; N. Gerngroß / Leipzig, Orgel und Cembalo: Werke von G.Fr. Händel, J.S. Bach und G. Muffat)
- 8. Benefizkonzert „Machet die Tore weit“ (30.11.2014 Studierende der HMT Leipzig: Lieder, Arien und Instrumentalstücke zum Advent)
- 9. Benefizkonzert „Musikschulen öffnen Kirchen“ (III) (14.06.2015 Kreismusikschule „Gebr. Graun“ Herzberg)

### **Benefizveranstaltungen (Vorträge):**

- „Mit dem Fahrrad durch Europa“ ( M. Hellinger und Chr. Unger / Dresden): Reisebericht  
26.02.2012 Teil I, 22.04.2012 Teil II)
- „Aus der Geschichte Ahlsdorfs: Von der Ersterwähnung bis zum Ende der Ära von Seyffertitz“  
(10.03.2013 G. Zwanzig / Herzberg)
- „Die Sanierung der Ahlsdorfer Kirche. Bilanz und Ausblick“ (20.03.2014 G. Günther / Herzberg)
- „Aus der Geschichte Ahlsdorfs: Vogelpastor Brehm zu Besuch auf Schloss Ahlsdorf“  
(15.02.2015 R. Weber / Schönewalde)

Außerdem fanden zwei **Benefizkonzerte** mit Studierenden der HMT Leipzig **für die Instandsetzung der Orgel in der Kirchengemeinde Hohenkuhnsdorf** statt:

- „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ (02.12.2012 Kompositionen zur Adventszeit)
- „Es ist für uns eine Zeit angekommen“ (01.12.2013 Lieder und Instrumentalstücke zum Advent)

(Stand: Juli 2015)